„Late night shopping“ im Familienzentrum „Tausendfüßler“ – Elternrat organisiert Kleider- und Spielzeugmarkt

Am Sonntag, 29. März, findet von 19 bis 21:30 Uhr im städtischen Familienzentrum „Tausendfüßler“, Im Sundern 7, 59192 Bergkamen, ein Kleider- und Spielzeugmarkt statt, der vom Elternrat organisiert wird.

Interessierte Trödler können ab sofort eine Stellfläche zum Preis von 5 Euro verbindlich reservieren. Die Anmeldung erfolgt unter der Rufnummer 02306-80141.

Bergkamener Grüne haben einen neuen Vorstand



Der neue Vorstand der Bergkamener Grünen (v. l.): Harald Brückner, Harald Sparringa, Anita Greinke, Jochen Wehmann und Rolf Humbach.

Die Bergkamener Grünen haben jetzt in ihrer die Jahreshauptversammlung im Restaurant Olympia in Weddinghofen einen neuen Vorstand gewählt. Auf der Tagesordnung standen auch Berichte des bisherigen Vorstands und des Kassierers.

Verschiedene Aktionen im abgelaufenen Jahr ließ man Revue passieren, wie die Teilnahme am Kinderfest der Friedenskirche, den Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Weddinghofen, die Teilnahme beim Dorfabitur und selbstverständlich zahlreiche Termine und Aktionen gegen die L 821n. Es wurde eine sehr erfreuliche Entwicklung der Mitgliederzahlen erwähnt, sowie die gute Finanzlage des OV. Der Vorstand wurde auf Antrag einstimmig entlastet.

Auch die turnusmäßige Neuwahl des kompletten Vorstands des OV Bergkamen stand auf dem Programm. Der Vorstand des Ortsverbandes Bündnis 90 / Die Grünen setzt sich nun wie folgt zusammen:

Vorsitzende Anita Greinke

Vorsitzender Rolf Humbach
Kassierer Harald Brückner
Beisitzer Silvana Weber (Schriftführerin)
Harald Sparringa
Jochen Wehmann

Der Vorstand ist für drei Jahre gewählt. Zum Kassenprüfer für die Dauer von zwei Jahren wurde Patryk Tarnowski gewählt. Im Anschluss an die Tagesordnung ließ man den Abend bei Essen und Trinken und guten Gesprächen gemütlich ausklingen.

Volkshochschule zeigt die Ausstellung „Es lebe die Weimarer Republik“

Die Volkshochschule Bergkamen zeigt in der Zeit vom 18. März bis zum 11. April die von Dr. Torsten Reters und Wolfgang Hoffmann konzipierte Ausstellung „Es lebe die Weimarer Republik!-Anfang und Ende der ersten deutschen Demokratie (1918 bis 1933)“. Dr. Torsten Reters eröffnet die Ausstellung um 18.00 Uhr, Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, mit einem kurzen Vortrag zum Thema und führt durch die Ausstellung.

Ansonsten ist die Ausstellung im Obergeschoss der VHS für Interessierte frei zugänglich und kann zu den Öffnungszeiten der VHS betrachtet werden.

Die Jahre 1918/19 waren Jahre eines gewaltigen politischen Umbruchs, gekennzeichnet durch den verlorenen Ersten Weltkrieg, die Abdankung Kaiser Wilhelms II., revolutionären Unruhen, die Weimarer Verfassung als Basis für die erste

Demokratie in Deutschland …Die junge Republik hatte Gegner auf beiden Seiten des politischen Spektrums.

Vor dem Hintergrund einer sich steigernden Inflation bestimmten Hunger und Arbeitslosigkeit das Schicksal der Menschen, die um eine neue Orientierung rangen. Alles in allem eine große Herausforderung für die fragile erste Demokratie in Deutschland, die schlussendlich durch Hitlers Machtergreifung 1933 ein Ende fand.
Diese Ausstellung ist der zweite Beitrag der VHS Bergkamen zum Themenjahr Demokratie im Kreis Unna, eine lokale Kampagne im Kreis Unna zur Demokratieförderung und Extremismusarbeit , und anlässlich des Jubiläums 100 Jahre Volkshochschulen. Die ersten Volkshochschulen entstanden schon im Deutschen Reich, die meisten Gründungen erfolgten allerdings nach dem Ersten Weltkrieg, um die breite Bevölkerung besser zu bilden, die zuvor von der Bildung ausgeschlossen war. Im Laufe des Jahres 1919 hatten sich dann schon 150 Volkshochschulen gegründet. Ein Schwerpunkt der inhaltlichen Arbeit der Volkshochschulen war von Anfang an die Politische Bildung.

Ergänzt wird die Ausstellung durch einen Vortrag von Wolfgang Hoffmann mit dem Titel „Vor 100 Jahren: Zeitenwende in Deutschland – Vom Kriegsende zur Novemberrevolution und ihren Folgen“, am Montag, 25. März, 19.00 Uhr, Raum 102, Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2.

Am Freitag, 22.03.2019, 19.00 Uhr, beleuchtet der Politologe Mike Karst das Thema Demokratie aus einer aktuellen Perspektive. Es geht um „Grenzen der Demokratie“! Die Demokratie gilt als gute Staatsform. Mike Karst geht der Frage nach, ob das Modell vor dem Hintergrund aktueller Diskussionen eines „Updates“ bedarf. Er betrachtet aber auch Risiken und Chancen demokratischer Diskursverfahren.

Mike Karst wird am 3. Mai, 19.00 Uhr, erneut zu Gast bei der VHS Bergkamen sein und zum Thema „Populismus-Waffe und Werkzeug“ vortragen. Es geht um die Analyse des Phänomens,

Formen für einen sinnvollen Umgang damit und um Antwortstrategien.

An dieser Stelle noch der Hinweis darauf, dass sich alle Volkshochschulen im Kreis Unna sowohl am Demokratiejahr im Kreis Unna, als auch am Jubiläum 100 Jahre Volkshochschule beteiligen. Gemeinsam haben die VHS'en einen Flyer unter dem Arbeitstitel VHS Akademie im Kreis Unna veröffentlicht, der einen Teil der geplanten Veranstaltungen zur politischen Bildung im 1. Halbjahr 2019 umfasst. Der Flyer liegt in der Geschäftsstelle der VHS Bergkamen aus.

Sollten wir Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte, auch wenn die Angebote kostenfrei sind, bei Ihrem VHS Team an.

American Music mit Michael van Merwyk & Bluesoul beim Sparkassen Grand Jam im Thorheim



Michael van Merwyk. Foto: Maik Raishaus

Sein Stil ist unverkennbar: autodidaktisch und emotional. Seine Stimme brummelt wie eine Mischung aus Dr. John und Johnny Cash, sein Gitarrenspiel ist funky wie Johnny Guitar Watson und rauh wie Albert King. Egal ob akustisch, elektrisch oder auf der Lap-Steel: hat es Saiten, wird es gespielt. Am Mittwoch, 13. März, ab 20 Uhr können sich die Zuhörer wieder auf einen Bluesgenuss mit Michael van Merwyk & Bluesoul im Thorheim in der Reihe Sparkassen Grand Jam freuen.

Seine musikalische Persönlichkeit ist bei internationalen Musikern und Veranstaltern gleichermaßen beliebt, so wurde van Merwyk als einer der wenigen Europäer mit seiner Band Bluesoul auf das renommierte „Lucerne Bluesfest“ eingeladen. Er spielte auf CD´s von u.a. Larry Garner und Big Daddy Wilson, die er auch häufig auf Ihren Tourneen als Musiker begleitet. Er tourt regelmäßig durch ganz Europa – von Finnland bis an die Mittelmeerküste, von der Atlantikküste bis nach Moskau.

Nach dem Gewinn der German Blues Challenge 2011 belegten “Michael van Merwyk & Bluesoul“ Anfang Februar 2013 den zweiten Platz bei der International Blues Challenge in Memphis/USA. Couragiert und selbstbewusst spielten sich die vier Musiker bis ins Finale, sorgten mit ihrem frischen und eigenständigen “American Music – Euro Style” für Furore und behaupteten sich in einem Teilnehmerfeld von 124 Band-Acts aus 16 Ländern. Die Platzierung im Mutterland des Blues kann durchaus als sensationell bezeichnet werden, umso mehr als in der 29-jährigen Geschichte der IBC erstmalig eine europäische Band überhaupt eine Platzierung erreichte.

Michael van Merwyks bisherige Veröffentlichungen wurden von der Fachpresse stets hochgelobt. „Ein Knüller!“, schreibt das Blues News Magazin.

Die Konzerte international gefeiert: „Wobei MvM nicht nur mit seinem Gitarrenspiel zu überzeugen wusste, sondern auch mit einer starken Stimme – die er nicht nur singend, sondern auch sprücheklopfend einsetzte.“ (Waliser Bote / Schweiz). All das ist „Made in Merwyk“, weil mit so viel Erlebtem das Texten und Komponieren zum Kinderspiel wird.

Die hochkarätigen besetzten Bluesoul sind: Olli Gee (Bass), Jochen Bens (Gitarre), Bernhard Weichinger (Schlagzeug)

Kartenvorbestellungen sind im Kulturreferat der Stadt Bergkamen unter Tel. 02307 965-464 oder E-Mail a.mandok@bergkamen.de möglich.

Sparkassen GRAND JAM
Thorheim, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen
AK: 16 € / ermäßigt 13 €

Stadtmeisterschaften der Grundschulen in der Disziplin „Schwimmen“

Die Bergkamener Grundschulen führen am Donnerstag, 14. März, einen weiteren Sportwettkampf durch. Für die Schillerschule, Jahnschule, Preinschule, Pfalzschule und die Overberger Schule geht es um die Stadtmeisterschaften in der Disziplin „Schwimmen“.

Die Siegerschule wird dann am 9. April 2019 für die Stadt Bergkamen bei den Kreismeisterschaften antreten, die in Kamen ausgetragen werden.

Bevor man aber Erfolge feiern kann, sind verschiedene Staffelwettbewerbe zu absolvieren, deren Ergebnisse in einer Punktetabelle addiert werden.

Abgerundet wird der Wettkampftag dann mit einem 6 Minuten Mannschafts-
ausdauerschwimmen, bei dem acht Schülerinnen und Schüler Punkte pro geschwommener Bahn erringen können.

Bei der Durchführung der Stadtmeisterschaften stehen die Wasserfreunde TuRa Bergkamen wieder mit einer Riege von Kampfrichtern zur Verfügung, die um 10.00 Uhr den Start zur ersten Disziplin geben werden.

Gymnasium Bergkamen beim

Landesfinale im Schach: Alexander Poggemann holt Silbermedaille



das Schachteam das SGB beim Warmspielen in Düsseldorf. Von links: Berkant Ergün, Maxim Poggemann, Vincent Brech (verdeckt) und Alexander Poggemann. Foto: Gawlick/SGB

Beachtlicher Erfolg für das Städtische Gymnasium Bergkamen: Eine Silbermedaille konnte Alexander Poggemann (9a) vom Landesfinale im Schach mitnehmen, das wieder in Düsseldorf ausgetragen wurde. Er gewann acht Partien und spielte einmal unentschieden – am ersten Brett, wo traditionell die schwersten Gegner warten, ist das auch in der Wettkampfklasse III eine großartige Leistung.

Sein Bruder Maxim Poggemann (Q1) konnte diesmal nicht an sein gutes Resultat vom Vorjahr anknüpfen, sammelte aber vier Punkte. Die beiden anderen Spieler aus der 9a, Berkant Ergün und Vincent Brech, erreichten mit drei bzw. zwei Punkten gegen die starke Konkurrenz nicht so viel, wie sich selbst erhofft hatten. Am Ende belegte das Städtische Gymnasium Bergkamen,

als Kreismeister Unna auf Rang 22 der Setzliste gestartet, Platz 29 von insgesamt 43 Mannschaften.

„Zunächst möchte ich mich ganz herzlich bei Klaus Poggemann bedanken, der als Vater das Fahren übernommen hat“, sagte der betreuende Lehrer Matthias Gawlick. „Man muss bedenken, dass uns mit Valentin Freiberg ein erfahrener Spieler fehlte“, betonte Klaus Poggemann, der die Schachmannschaft seit ihrer Gründung mitbetreut. Er verwies auch auf die lange Wettkampfdauer (fast sechs Stunden Schach, wenn auch mit kleinen Pausen), die ihre Spuren hinterließ: „Berkant hatte mehrfach bessere Stellungen auf dem Brett, spielte sie dann aber nicht zum Sieg weiter.“ Ein neuer Spieler wie Vincent müsse sich erst an diese Belastung gewöhnen.

„Auch wenn in diesem Jahr nicht alle Hoffnungen erfüllt wurden, ist für das nächste Jahr der Gewinn des Kreismeistertitels das Ziel – dann in der höheren Wettkampfklasse II, so Matthias Gawlick abschließend.

Stadtwerke und Netzbetreiber wollen sich in Not- und Krisenfällen gegenseitig unterstützen



Haben sichgegenseitige Unterstützung zugesagt: Jürgen Braucks (Centerleiter E-Netz GSW Kamen, Bönen, Bergkamen), Martin Schack (Prokurist Strom SW Lünen), Jürgen Schäpermeier (Geschäftsführer SW Unna), Bernd Heitmann (Geschäftsführer SW Fröndenberg), Robert Stams (Geschäftsführer SW Werl), Michael Grüll (Geschäftsführer SW Schwerte)
und René Kattein (Geschäftsführer DONETZ). Foto: GSW

Einen doppelten Boden für die Versorgungssicherheit haben jetzt sieben Stadtwerke und Netzbetreiber im östlichen Ruhrgebiet geschaffen. In einer gemeinsamen Absichtserklärung versichern sie sich gegenseitige Unterstützung im Not- und Krisenfall.

Für den Fall, dass ein Unternehmen bei einem Schadensereignis die kritische Situation nicht mehr mit eigenen Mitteln bewältigen kann, kann das Unternehmen ab sofort auf die Unterstützung der Kooperationspartner zurückgreifen. Diese erfolgt beispielsweise durch die Übernahme von Aufgaben, durch die Bereitstellung von Personal oder von technischem Equipment / Material.

Unterzeichnet wurde die Absichtserklärung von folgenden

Stadtwerken und Netzbetreibern:
• Gemeinschaftsstadtwerke Kamen, Bönen, Bergkamen
• Stadtwerke Lünen
• Stadtwerke Unna
• Stadtwerke Fröndenberg
• Stadtwerke Schwerte
• Stadtwerke Werl
• DEW21 / DONETZ

Zusätzlich laufen derzeit noch die Gespräche mit den Stadtwerken Hamm, Menden und Iserlohn, die sich ebenfalls an der Nothilfevereinbarung beteiligen möchten.

Damit im Fall der Fälle die Hilfe schnell und unbürokratisch erfolgen kann, wurden bereits im Vorfeld alle Organisations- und Haftungsfragen geklärt. Getrennt nach den Sparten Gas, Wasser und Strom wurden Checklisten erstellt, die aufzeigen, welche Unternehmen in welchen Fällen am besten helfen können. Dadurch lassen sich unnötige Nachfragen vermeiden und alle Beteiligten können sich direkt an das für die jeweilige Schadenssituation kompetenteste Unternehmen wenden.

Rund ein Jahr haben die Beteiligten an dem Konzept gearbeitet, das jetzt in Kraft getreten ist. Für 2019 ist auch bereits eine erste Notfallübung geplant, bei der das Konzept auf den Prüfstand gestellt werden soll. Im Anschluss sollen bei Bedarf die Entscheidungswege und Abläufe nachgeschärft werden. Damit wollen alle Beteiligten sicherstellen, dass sie für den echten Notfall optimal gewappnet sind.

„STORNO-Die Abrechnung 2018“

restlos ausverkauft

Die Kabarettveranstaltung „STORNO-Die Abrechnung 2018“ am kommenden Dienstag, 12. März, im studio theater bergkamen ist bereits ausverkauft.
Es sind keine Karten mehr an der Abendkasse erhältlich.

After-Work-Shopping bei den Sprösslingen

Das Familienzentrum Sprösslinge in Bergkamen-Overberge, Kamer Heide 51, bietet Schnäppchenjägern am Freitag, 15. März, von 16:30 bis 19:30 Uhr die Möglichkeit, nach gebrauchter Kinderkleidung und Spielzeug zu stöbern. Verkaufstische können unter der Telefonnummer 02307-86185 reserviert werden.

Medaillenregen in Werl für die Wasserfreunde TuRa Bergkamen

Eine wahre Medaillenflut ging auf die zweite Wettkampfmannschaft derWasserfreunde TuRa Bergkamen m Samstag beim Werler Sparkassen Cup & Jubiläums – und Jugendschwimmfest 2019 nieder. 26 Medaillen und 14 persönliche Rekorde bei 36 Starts von 9 Teilnehmern waren sehr erfreulich.



Erfolgreichster Schwimmer war Noah Mo Krause (2008) der bei jedem seiner vier Starts siegte! Er holte Gold in 200m Freistil, 100m Rücken, 200m Rücken und 100m Brust.
Yannick von der Heide (2009) freute sich über Gold für 50m Rücken, 200m Rücken, 100m Freistil und über Bronze für 100m Rücken.
Mika Tom Krause (2011) erschwamm sich 2 mal Gold über 50m Brust und 50m Freistil, und 2 mal Silber über 50m Rücken und 100m Freistil.
Einen kompletten Medaillensatz gewann Emma Schmucker (2008). Gold gab es für 50m Rücken, Silber für 100m Rücken und Bronze über 200m Lagen.
Christian Flüß holte sich jeweils eine Silbermedaille über 50 m Rücken und 50m Freistil.
Über eine Goldmedaille über 50 m Brust und eine Bronzemedaille über 50m Rücken durfte sich Lina Flüß (2011) freuen.
Für Aksaya Amirthallingam (2011) gab es Silber über 100m Freistil und Bronze über 50m Freistil.
Lina Antonia Gruner (2009) nahm eine Silbermedaille über 100m Rücken und eine Bronzemedaille über 100m Freistil und Lina-Julie Bracht jeweils eine Bronzemedaille über 50m und 100m Brust mit nach Hause.

Den erkrankten Schwimmern Elias Noel Kaminski und Max Schäfer, die leider zu Hause bleiben mussten, wünschen alle gute

Besserung.

Feuerwehreinsatz nach Gewitter mit Sturmböen: 10 Meter hohe Fichte legt sich auf Hochspannungsleitung



Fotos: Feuerwehr Overberge

Am Samstag wurde die Einheit Overberge der Bergkamener Freiwilligen Feuerwehr um 17:12 Uhr zu einem umgestürzten Baum alarmiert, welcher sich in einer Hochspannungsleitung befinden sollte. Vor Ort, im Kreuzungsbereich Hansastraße/Hammer Straße, bestätigte sich die Lage. Eine über 10 Meter hohe Fichte war abgebrochen und lag auf der Stromleitung.

Auf Grund dessen wurde durch die Feuerwehr die Einsatzstelle weiträumig abgesperrt, und sowohl der Energieversorger als auch die Drehleiter der Einheit Weddinghofen hinzugezogen.

Nachdem die Stadtwerke alles freigeschaltet und geerdet hatten, konnte nun die Fichte gefahrlos mit einer Elektromotorsäge aus dem Drehleiterkorb zurückgeschnitten werden.
Der Einsatz endete um 19:00 Uhr.








112